Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDEANZEIGER

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

8. Januar 2016
Ausgabe 1

HOCHDORFER

Christbaumsammlung

Samstag 09. Januar 2016

ab 10.00 Uhr

gegen eine **Spende von *2,50* €**
wird der
Baum bei Ihnen abgeholt.
Bitte im Umschlag mit der Beschriftung:
„ Gesangverein Frohsinn Hochdorf"
am Baum befestigen.
Stellen Sie Ihren Baum gut sichtbar am Straßenrand ab.
Der Erlös ist für die Jugendarbeit des Vereins bestimmt.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Autorenlesung & Forum

Franz Tunichtgut: ...unter dem Strich oder auf der Holzbank

Unter dem Strich gesehen hat die Hauptperson dieses Buches, Franz Tunichtgut, der einzelne Situationen seines mehr oder (eher) weniger bewegten Lebens in erfrischender Offenheit beschreibt, hierbei stets darum bemüht, seinen Humor, wenn auch ab und zu auf Kosten seiner Mitmenschen, nicht zu verlieren, viel und oft Glück gehabt, auch wenn es vor Jahren irgendwie auf einer Holzbank begann und auf einer solchen hoffentlich nicht endet, sondern heute nur von Zeit zu Zeit im Bedarfsfall als Ort der Muße dient.
Ein roter Faden führt den Autor in und mit mehr als hundert Geschichten kurzweilig durch die letzten Jahrzehnte, hierbei stets auf der Suche, die eher positiven Seiten des Lebens zu finden und zu beschreiben. Falls mal nicht so wirklich, dann aber in jedem Fall mit mindestens einem lachenden Auge und einem hohen und durchaus beabsichtigten Wiedererkennungswert beim Leser ohne Altersbegrenzung, der sicher nicht nur zur Diskussion nach der Lesung einlädt, sondern auch zu einer spontan und zwischendurch.

Termin: **Samstag, 27. Februar 2016 um 18.00 Uhr**
Ort: **Bürgerzentrum Lichtenwald**
Eintritt: **5 €**

\Vhs/Art/Lichtenwald

Reservierungen 07153 945922 (auch per AB)

kultur@mail.lichtenwalde.de

AUF EINEN BLICK

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0

Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. und Do. 7-16 Uhr,
Mi. 7 -13, Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8-12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr,
Mo. 16-18.30 Uhr
Mi. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr

Sprechzeiten - Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Herrn Eckert und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33

Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Mo. 14-16 Uhr, Di., Do. 14-18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Rieker und Frau Mayer
nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

Ärzte

Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis - auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen
Dienstzeit werktags von 18 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages; an Wochenenden und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages.

Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer
Tel.: 07021 19292
für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.
Bitte beachten:
Eine telefonische Voranmeldung während der angegebenen Dienstzeiten der Notfallpraxen ist nicht erforderlich. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen sollte sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 angerufen werden.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 0180 6071100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikum Esslingen die Notfallversorgung.
Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0711 7877755

Augenärzte

Tel. 0180 - 6071122

HNO-Ärzte

Tel. 0180 - 6070711

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag 09.01.2016
Brunnen-Apotheke, Unterensingen, Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Sonntag, 10.01.2016
Apotheke im Ärztezentrum, Kirchheim unter Teck, Steingaustr. 13, Tel. 07021 7347590

Montag, 11.01.2016
Süd-Apotheke, Kirchheim unter Teck, Dettinger Str. 43, Tel. 07021 2603

Dienstag, 12.01.2016
Pinguin-Apotheke im TECK-Center, Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 2, Tel. 07021 45064

Mittwoch, 13.01.2016
Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, Kirchheim unter Teck (Ötlingen), Stuttgarter Str. 189/1, Tel. 07021 3252
Mittwochnachmittag geöffnet:
Rathaus-Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 14.01.2016
Kirch-Apotheke, Hochdorf bei Plochingen, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Freitag, 15.01.2016
Apotheke am Markt, Plochingen, Marktstr. 21, Tel. 07153 831710

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 9. Januar und
Sonntag, 10. Januar
Julmi GmbH, Gas- und Wasserinstallation, Ostpreußenstraße 7, 73760 Ostfildern, Tel. 0711 3429220

Diakonie Station

Untere Fils

Sonn- und Feiertagsdienst in der Krankenpflege
vom 09.01. - 10.01.2016

Reichenbach

Hr. Daubner

Hochdorf

Fr. Weidenbach

Lichtenwald

Fr. Denner

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30, anzeigen.73066@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de,
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Diakonie Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939
Geschäftsführerin:
Brigitte Hummel, **Telefon 951113**
Pflegedienstleitung:
Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**
Essen auf Rädern: **Telefon 951114**
Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.diakonie-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Die Bastelgruppe des OGV Reichenbach

Herzlichen Dank für die Zuwendung
Die Bastelgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Reichenbach hat den Erlös ihres Adventskranzverkaufs unserem Hospizdienst gespendet. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.
Schnee und Kälte hatten vielen Besuchern den Weg auf den Wochenmarkt in Reichenbach erschwert, aber der OGV hat die selbst gemachten Adventsgestecke noch ein weiteres Mal angeboten und bei besserem Wetter dann doch noch alles verkaufen können. Der Erlös von 400 Euro wurde unserem Vorstand in Person von Anita Kraut persönlich übergeben. Wir freuen uns sehr. Danke!

Ambulanter Hospizdienst für Reichenbach, Hochdorf und Lichtenwald
Der ambulante Hospizdienst ist da für lebensbedrohlich erkrankte Menschen und die ihnen Nahestehenden. Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich im Hospizdienst engagieren, kommen in die Privatwohnung oder auch ins Pflegeheim, wenn dies gewünscht wird. Sie bringen Zeit mit und Geduld, sie achten auf Wünsche und Bedürfnisse. Rufen Sie uns an, wenn Sie eine Begleitung benötigen oder auch nur Fragen haben. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.
Sie erreichen uns unter: **0175-8396780**
Sollte sich die Mailbox melden, scheuen Sie sich nicht, eine Nachricht zu hinterlassen, Sie werden innerhalb von Stunden zurückgerufen.
Weitere Informationen unter **www.hospizdienst-rhl.de**

Trauercafé Regenbogen

Das Trauercafé „Regenbogen“ lädt alle Trauernden ein
Die Hospizgruppen Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Plochingen und Deizisau laden trauernde Menschen herzlich ins Trauercafé „Regenbogen“ ein. Wir wollen trauernden Menschen einen Ort bieten, an dem sie sich treffen und miteinander ins Gespräch kommen können. Voraussetzungen gibt es keine, denn es gilt: Jede und jeder ist mit ihren und seinen Gefühlen im Trauercafé „Regenbogen“ immer und jederzeit willkommen. Sie sind uns auch willkommen, unabhängig davon, wie weit der Trauerfall zurückliegt.
Nächste Termine: **25.01.16**
Kontakttelefon: 07153 - 52658

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Neue Kurse 2016

Kurs Nr.	Thema	Std.	Tag/Uhrzeit	Datum	€
1601	Bildbearbeitung Windows10 Fotoapp	2x2	Di. 15.00	12.01.	28
1602	Bildbearbeitung mit Gimp	2x2	Di. 15.00	26.01.	28
1603	Fotobuch Cewe	4x2	Mi. 15.00	10.02.	56
1604	Umstieg auf Windows 10	1x2	Mi. 09.30	13.01.	14
1605	PC-Grundlagen	4x2	Do. 09.30	14.01.	56
1606	PC-Grundlagen	4x2	Mi. 18.00	13.01.	56
1607	Tablet und Smartphone Schnupperkurs	1x2	Fr. 15.00	15.01.	14
1608	Tablet und Smartphone Grundlagen	4x2	Fr. 15.00	22.01.	56
1609	Tablet und Smartphone Workshop Android-Betriebssystem	1x2	Fr. 15.00	19.02.	14
1610	Tablet und Smartphone Workshop E-Mail und Kalender	1x2	Fr. 15.00	26.02.	14
1611	Tablet und Smartphone Workshop iPad/iPhone	1x2	Fr. 15.00	04.03.	14
1612	Sicher im Internet	2x2	nach Absprache		28
1613	Einkaufen im Internet	2x2	nach Absprache		28
1614	Verkaufen im Internet	2x2	nach Absprache		28

Angaben ohne Gewähr

Voneinander lernen - Begegnung der Generationen bei SOR am Do 21.01.2016
Computerspiele gibt es in vielfältigster Art. Viele sind durchaus geeignet die „grauen Zellen“ von Seniorinnen und Senioren zu trainieren. Von Einsiedler-, über Gesellschaft- und Aktionsspiele bis hin zum königlichen Schach ist alles möglich. Man spielt gegen sich selbst, den Computer oder andere Menschen auf der Welt.
Die jungen Mentoren, von der Realschule Reichenbach, die ihr soziales Projekt bei SOR absolvieren, werden am **Donnerstag 21. Januar 2016 ab ca. 15.15 Uhr** im SOR-Schulungsraum einige Computerspiele vorstellen und mit den Teilnehmern spielen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Workshop SOR-Intern am Do 28.01.2016
von 15.00 - ca. 19.00 Uhr
- kurze Rückblende auf 2015
- Diskussion: wohin will der Verein. Ziele für 2016 definieren.
- Erfahrungsaustausch aus den Beratungstagen

An diesem Tag findet keine Beratung statt. Zum Mitmachen eingeladen sind aber alle Mitglieder, die sich dafür interessieren.

Tablet- und Smartphone-Workshop
In den Workshops wird das Wissen vorausgesetzt, das im Grundlagenkurs vermittelt wurde.

Der Wissendurst der Generation 50 plus
ist ungebrochen und wir benötigen weitere Internethelfer, die unsere Mitglieder unterstützen. Leider werden durch unsere Altersstruktur immer wieder Dozentenplätze frei und das Wissen ist einfach unwiderruflich weg!
Wir bitten Sie, Vorruheständler und Jungrentner, geben Sie doch einfach der Gesellschaft auch etwas zurück, ehrenamtlich bei SOR.

Zu alt für den Computer? Niemals!
Wir zeigen Ihnen, wie es geht, von Senior/in zu Senior/in.

Informieren Sie sich im Internet unter
www.senioren-online-reichenbach-fils.de oder besuchen Sie uns in unserem Domizil Wilhelmstraße 15 in Reichenbach:

dienstags offene Tür	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags offene Tür	von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und die Multimediagruppe	
montags	von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gutschein:
Schenken Sie einen Kursgutschein von SOR! Gutscheine dienstags und donnerstags zu den üblichen Zeiten.
Melden Sie Ihre Interessen vorab per Mail unter
sor.ev@t-online.de. Diese E-Mail-Adresse ist vor Spambots geschützt! Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein!

SOR-Homepage

AMSEL Kontaktgruppe Wernau

Adventskonzert am 13.12.2015
Zum 34. Mal lud der Liederkranz Unterlenningen zu dem schon traditionellen Konzert am 3. Advent in die Ulrichskirche ein. Herr Pfarrer Honegger begrüßte die AMSEL und die zahlreichen Zuhörer sehr herzlich. Er betonte, dass der gesamte Erlös der Veranstaltung - wie immer – der AMSEL Kontaktgruppe Wernau zugutekommt.
Ein herzliches Dankeschön! Nach einem gemeinsamen Lied richtete Herr Holub, Kontaktgruppenleiter der AMSEL Wernau, ein paar Grußworte mit einem weihnachtlichen Gedicht an die Anwesenden. Mit dem Akkordeonorchester, diesmal unter neuer Leitung von Herrn Adrej Mouline, dem Li-Chör-Le und dem Kinderchor „kid chorios“ ist es wieder einmal gelungen, die Besucher mit Liedern und Musikstücken auf die Weihnachtszeit einzustimmen.
Vielen Dank für die Spenden aus dem Konzert, die die Kontaktgruppe in die Lage versetzen, vielfältige Aktivitäten zu realisieren.

Jehovas Zeugen

„Geht ein durch das enge Tor; denn breit und geräumig ist der Weg, der in die Vernichtung führt, und viele sind es, die auf ihm gehen; doch eng ist das Tor und eingeengt der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind es, die ihn finden.“ – Jesus, Matthäus 7:13,14

Samstag 9. Januar
19.00 „Gehe den Weg, der zu ewigem Leben führt“ Vortrag, D. Rieker, Weilheim.
19.35 „Teenager zu Dienern Jehovas erziehen“ (Lukas 2:52)

Donnerstag 14. Januar
Neu: Ab Januar 2016 steht das Donnerstags-Programm unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“.
19.00 Schätze aus Gottes Wort – Grundlage 2.Chr. 33-36
- Bibellesung 2. Chronika 34:22-33
19.30 Kurs für Bibellehrer
19.45 Unser Leben als Christ
- Ausschlaggebend ist Reue – Psalm 32:1,2; Vortrag

Ebersbach, Gottlieb-Haefele-Str. 18
Alle Zusammenkünfte öffentlich. Biblische Bildung für jeden.
www.jw.org; Sehen, Hören, Ausdrucken

Landkreis Esslingen

Mitteilungen

Informationsabend der John-F.-Kennedy-Schule Esslingen am 18. Januar

Der Informationsabend der John-F.-Kennedy-Schule, Steinbeisstr. 25, im Beruflichen Schulzentrum in Esslingen-Zell findet am Montag, 18. Januar 2016 statt.
Interessierte Schülerinnen und Schüler und deren Eltern haben die Möglichkeit, Einzelheiten über unsere kaufmännischen Bildungsgänge und Abschlüsse zu erfahren und Lehrerinnen und Lehrer kennenzulernen.
18:00 Uhr Kaufmännisches Berufkolleg 1 - mit Übungsfirma Aula einjährig für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss
Abschluss: nach BK 2 Fachhochschulreife, Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in (Zusatzqualifikation)
Kaufmännisches Berufskolleg - Fremdsprachen zweijährig
für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss Abschluss: Fachhochschulreife, Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in (Zusatzqualifikation)
18:00 Uhr Wirtschaftsschule Raum 301 zweijährig für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss Abschluss: Mittlerer Bildungsabschluss
19:00 Uhr Wirtschaftsgymnasium
Aula
Profil „Wirtschaft“ – mit Abschluss Abitur
Profil „Internationale Wirtschaft“ – mit Abschluss Internationales Abitur
dreijährig für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss Abschluss: Abitur/Internationales Abitur
19:30 Uhr Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Raum 105 einjährig
für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener mindestens zweijähriger kaufmännischer Ausbildung
Abschluss: Fachhochschulreife
Die Anmeldefrist für die Aufnahme an einer beruflichen Vollzeitschulart ist der 1. März 2016.
Auskünfte:
John-F.-Kennedy-Schule (Kaufmännische Schule) Telefon: 0711-9 30 23-0
Steinbeisstr. 25 73730 Esslingen/Zell
www.jfk-schule.de; E-Mail sekretariat@jfk-schule.de .

Landkreis Esslingen

Amtliche Bekanntmachungen

Geänderte Öffnungszeiten Ausländerbehörde

Das SG 224, Ausländerbehörde des Landratsamts Esslingen in der Außenstelle Nürtingen, Europastraße 40 und das Amt 35, Amt für Flüchtlingshilfe im Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, ist in der Zeit vom 01.01.2016 bis 29.02.2016 mittwochs nicht geöffnet.

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Stockburger, und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

09.01., 85 J., Marga Buchcic, Langer Stich 3
10.01., 80 J., Gertrud Reiber, Wettestraße 10
10.01., 90 J., Irma Süpfle, Schillerstraße 12
11.01., 75 J., Maria Kroner, Roßwälder Straße 29

Aus dem Standesamt

Geburten

Am 04.12.2015 in Esslingen
- Lene Bauknecht, Tochter von Stephanie & Jochen Bauknecht wohnhaft in der Mozartstr. 14, 73269 Hochdorf

Eheschließungen

Am 29.12.2015 in Reichenbach a.d.Fils
- Achtzehner Daniel & Haßdenteufel Tanja wohnhaft in der Bachstraße 51, 73269 Hochdorf

Bitte beachten Sie, dass das Einwohnermeldeamt aufgrund einer Gesetzesänderung seit dem 01.11.2013 keine Informationen mehr bezüglich der Veröffentlichung von auswärtigen Personenstandsfällen (Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen) erhält. Wünschen Sie die Veröffentlichung im Gemeindeanzeiger, wenden Sie sich bitte an das Bürgeramt unter der Telefonnummer 07153 / 5006-21.
Seit Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes am 01.11.2015 darf die Meldebehörde nur noch 70. Geburtstage, jeden fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeden weiteren folgenden Geburtstag veröffentlichen bzw. an die Presse weitergeben.
Bei Ehejubiläen bleibt es bei der Veröffentlichung ab der goldenen Hochzeit.
Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten wie bisher schriftlich widersprechen. Formulare dazu sind im Bürgeramt, Eichendorffstraße 6, 73269 Hochdorf erhältlich oder können unter den Telefonnummern 5006-21, 5006-22 und 5006-23 angefordert werden. Bereits früher eingereichte Erklärungen sind weiterhin gültig.

Gemeinde Hochdorf
Landkreis Esslingen

Bei der Gemeinde Hochdorf ist in der Kinder- und Jugendbücherei zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle als

Fachangestellte(r) für Medien- und Informationsdienste (FaMI)

mit 40 v.H. zu besetzen.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.hochdorf.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 29.01.2016 an die Gemeindeverwaltung Hochdorf, Eichendorffstr. 6, 73269 Hochdorf.

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

In der Winterzeit:
November bis März

Dienstag und Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr
Das ganze Jahr über samstags	11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2015

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:
Freitag, 15. Januar 2016 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:
Freitag, 15. Januar 2016 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll:
Samstag, 9. Januar 2016

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne:
Montag, 11. Januar 2016

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne:
Montag, 25. Januar 2016

Nächste Altpapiersammlung:
Samstag, 19. März 2016

Nützliche Telefonnummern

Wasserrohrbruch	Tel. 07153 55621
Todesfall	Tel. 0152 22758097

CSR-Aktivitäten im Ländle werden ausgezeichnet

Leistung Engagement Anerkennung
Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

10 Jahre Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Leistung – Engagement – Anerkennung (Lea) 2016

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ist für viele kleine und mittlere Unternehmen in Baden-Württemberg gelebte Überzeugung und Teil einer nachhaltigen Unternehmensführung. Mit diesen „Corporate Social Responsibility"-Aktivitäten (CSR) leisten sie nicht nur einen Beitrag zum gesellschaftlichen Wohlergehen, sondern handeln gleichzeitig ökonomisch klug.
Im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung sollen mit der Verleihung der Lea-Trophäe beispielhafte CSR-Aktivitäten ausgezeichnet und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt werden. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid MdL, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius- Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden). Am 05. Juli 2016 werden die beispielhaften Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400

Gästen für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet. Bewerben können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, Initiativen oder Einrichtungen unterstützen und gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2016**. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.mittelstandspreis-bw.de.
Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Kim Hartmann, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Vorankündigung Kindersachen & Spielzeugmakt

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden–Württemberg

Im Rahmen der Auskunfts- und Beratungstätigkeit bietet die Deutsche Rentenversicherung schwerpunktmäßig Sprechtage im Kreis Esslingen an. Hierbei können für alle Versicherten Auskünfte erteilt sowie Beratungen durchgeführt werden. Auch sofortige Rentenberechnungen sind möglich.
Die Beratungen können jedoch nur nach vorheriger Terminvereinbarung für Esslingen, Plochingen und Kirchheim unter der Telefonnummer **0711 / 61466 – 510** für Esslingen und Plochingen, 07161 - 960730 für Kirchheim oder im Internet unter: **https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp** durchgeführt werden.

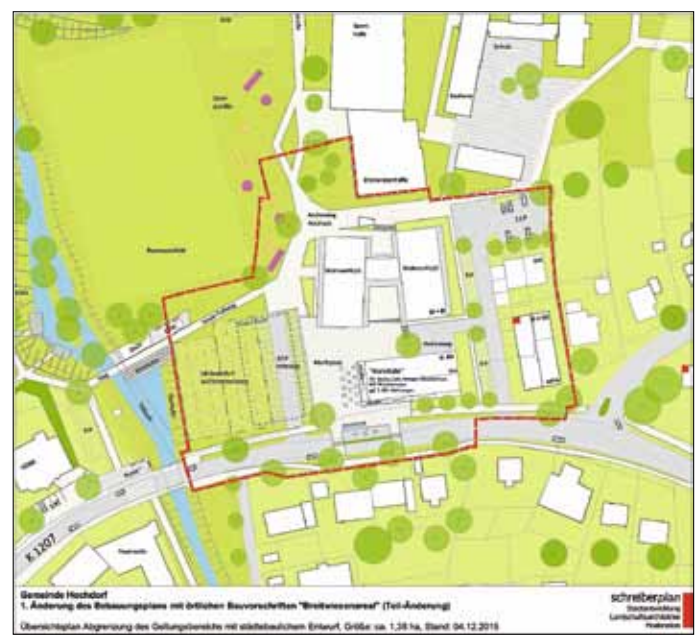
Folgende Sprechtage werden im **Januar / Februar 2016** angeboten:

- Esslingen, Bürgerhaus ES-Mettingen, Burgunderstraße 6/1 8.40 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.40 Uhr Montag, 11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 15.02., 22.02., 29.02.2016
- Kirchheim, Zimmer 33, Widerholtplatz 3 Montag, 11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 29.02.2016
- Plochingen, Altes Rathaus, Schulstraße 7, 1. OG, Besprechungszimmer 08.40 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.40 Uhr Dienstag, 12.01., 26.01., 09.02., 23.2.2016

Berichte aus der Gemeinderatssitzung

Information über dem Aufstellungsbeschluss der Bebauungsplanänderung "Breitwiesenareal"

Die Gemeinde Hochdorf hat in ihrer öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.12.2015 den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Breitwiesenareal" gefasst. Gründe für die Änderung des Bebauungsplans sind besonders die Ermöglichung des Baus der Pflegeeinrichtung "Wohnen*Plus*", welche den Bürgerinnen und Bürgern bereits in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.11.2015 vorgestellt wurde. Damit macht die Gemeinde einen weiteren Schritt in Richtung Realisierung des Ortsentwicklungskonzeptes der Gemeinde Hochdorf.



Wie aus dem obenstehenden Plan ersichtlich wird, liegt das Plangebiet der Bebauungsplanänderung im geografischen Ortskern der Gemeinde Hochdorf am Anna-Catharina-Haug-Weg und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Breitwiesenhalle und im Weiteren die Jahnstraße,
- im Osten durch die Flurstücke 1496 und 1496/2,
- im Süden durch die Roßwälder Straße,
- im Westen durch das Talbachufer.

Die Fläche des Bebauungsplans mit dieser Abgrenzung beträgt ca. 1,38 ha.

Für das Bebauungsplanänderungsverfahren werden in den kommenden Wochen die notwendigen Beschlüsse gefasst, über die Sie Ihre Gemeindeverwaltung zu gegebener Zeit ausreichend informieren wird.
Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgerbeteiligung und -engagement in Hochdorf

AK SamT
(Arbeitskreis Senioren am Talbach)

Protokoll vom 22.12.2015
Zwei Tage vor Heiligabend durften weihnachtliche Leckereien und auch Glühwein auf dem Sitzungstisch nicht fehlen. So traf sich der AK SamT zum letzten Mal im Jahr 2015 ohne Tagesordnung zu Gesprächen über das, was war, über das, was sein könnte und über das, was man sich wünscht. Und natürlich standen auch am Jahresende offene Fragen im Raum:
Welche Themen werden uns im nächsten Jahr beschäftigen? Welche Aktionen werden wir angehen, auch als gemeinsame Projekte mit anderen Arbeitskreisen, wenn es um dieselbe Zielgruppe geht? Welche Räumlichkeiten stehen in Hochdorf zur Verfügung, wenn man Aktionen und Veranstaltungen plant?
Wie werden sich die Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten in Hochdorf entwickeln? Wer wird sich kümmern um das „Markthallenprojekt?“
Wird die Arztpraxis Greiner weiterhin allein den Ansturm der Hochdorfer Bürger und Flüchtlinge bewältigen?
Wie wird sich das Projekt "wohnen plus" der evangelischen Heimstiftung, auf das wir uns sehr freuen, gestalten? Wie werden konkret der Zeitrahmen, die bauliche Ausführung und natürlich die Konzeption aussehen?
Warum schreibt Bürgermeister Kuttler im Jahresrückblick „*… konnte ich…*“, und scheint vergessen zu haben, wie oft man nachdrücklich bitten musste, das Thema dringend weiter zu verfolgen, und dass in langen Jahren und mit „riskanten Manövern“ die Realisierung fast aufs Spiel gesetzt wurde?
Am Ende der Sitzung wurde uns ein vorweihnachtliches Konzert beschert: Herr Otto überraschte uns mit Liedern auf der Mundharmonika und sorgte für besinnliche Momente.
Für das Jahr 2016 wünscht der AK SamT Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!
Hochdorf, 27.12.2015 Beate Schmid

Netzwerk engagiert in Hochdorf

KONTAKT:
Telefon: 0157 - 36 17 45 70 mit Anrufbeantworter.
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Persönliche Sprechstunde: Donnerstag, 07. Januar 2016 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Seniorenwohnanlage
Das nächste **Treffen des Arbeitskreises** findet am **04. Februar 2016** um 19:00 Uhr in der Seniorenwohnanlage statt.
E-Mail: netzwerk-hochdorf@gmx.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

Jugendhaus Hochdorf Skunk

Leitung: Jochen Rössle, Jahnstraße 10, Hochdorf
Tel.: 07153 / 98 74 48, Fax: 0321 / 213 128 12
E-Mail: info@jh-skunk.de,
im Internet: www.jh-skunk.de, twitter.com/JhHochdorf oder www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Wir haben vom 21.12.2015 bis 17.1.2016 Winterpause!
Wir wünschen allen unseren Gästen ein gutes neues Jahr und schöne Feiertage.
Der **Brett- und Kartenspielnachmittag** am Donnerstag, 7. und 14. Januar von 14:30 bis 17 Uhr findet statt.
Wir bitten unsere Besucher, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder - noch besser - zu Fuß zu kommen.

9 .Januar 2016: Vortrag "Was ist gesunde Ernährung - Mikro/ Makro-Nährstoffe"
Frau Hocker aus Hochdorf geht in ihrem Vortrag unter anderem auf die Fragen
- Was ist ausgewogene Ernährung wirklich!
- Kann man fit u. gesund sein bis ins hohe Alter?

ein. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im Jugendhaus. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

12. Januar: Offener Tanztreff
Wir wollen gemeinsam mit einfachen Schritten unter Anleitung von Thesi Theis zu Musik aus verschiedenen Bereichen wie Folklore und Klassik tanzen. Zu unserem offenen Tanztreff sind alle jeden Alters - Kinder, Jugendliche, Erwachsene - eingeladen, die Lust haben gemeinsam im Kreis zu tanzen. Der Tanztreff findet immer am ersten möglichen Dienstag im Monat im Jugendhaus statt. Beginn: 19 Uhr.

31. Januar: Spiele-Sonntagnachmittag mit Heckmeck-Turnier
Im Rahmen unseres Spielenachmittags von 15 bis 19 Uhr für alle Spielbegeisterten (Familien, Jugendliche bis Senioren).

Der Spieleverlag Zoch veranstaltet bereits zum 10. Mal in ganz Deutschland eine Spielmeisterschaft seines Kultspiels Heckmeck am Bratwurmeck. Auch bei uns im Jugendhaus findet wieder ein Vorentscheid statt. Die Teilnahme am Turnier ist kostenlos. Für die Gewinner gibt es Spiele aus dem Verlagsprogramm von Zoch. Zum Finale in München im März 2015 sind der Sieger und der Zweitplatzierte des Turniers qualifiziert. Es ist nicht notwendig das Spiel zu kennen, da es für alle Neueinsteiger vor Turnierbeginn eine Erklärung geben wird, so dass auch alle mitspielen können, die das Spiel bisher nicht kennen.
Das Spiel kann außerdem jeden Donnerstag im Jugendhaus trainiert werden.
Spielvorstellung: 15:30 Uhr - Turnierbeginn: 16:00 Uhr
Bitte im Jugendhaus anmelden!.

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf
Kontakt:
E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Telefon: 07153/500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus)
07153/987448 (Jochen Rössle, Jugendhaus Hochdorf - Anrufbeantworter vorhanden)

Die Themengruppen:
- Sprachförderung: sprache@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Begleitservice für Ämter, Arzt- und Bankbesuche: begleitservice@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Spendenkonto Gemeindekasse Hochdorf
IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03
BIC: GENODES1VBP Kennwort: "Bergdorf"

Einladung zum "Eine Welt-Begegnungscafé" der Flüchtlingshilfe Hochdorf

Mit ihrem neuen One-World-Begegnungscafé startet der Freundeskreis der Flüchtlingshilfe Hochdorf am **Montag, dem 11. Januar 2016 um 15:00 Uhr in der Friedenskirche** ins neue Jahr.

Eine Vorbereitungsgruppe aus Ehrenamtlichen hat erste Zielvorstellungen für ein regelmäßiges Angebot entwickelt:

Es soll BürgerInnen, Ehrenamtliche und BewohnerInnen des Bergdorfs zusammenführen und der Begegnung und dem Austausch dienen. Dabei können in gemütlichem Rahmen bei Kaffee und Kuchen Sprachbarrieren überwunden, Verständnis füreinander entwickelt und kulturelle Vielfalt als Reichtum erlebt werden.

Wir freuen uns, in den Räumen der **Friedenskirche der EmK, Kirchstr. 3**, einen guten Ort für die Durchführung des 14-tägig stattfindenden Begegnungscafés gefunden zu haben. Mit den Besuchern und Besucherinnen gemeinsam wollen wir planen und entscheiden, was wir bei den weiteren Terminen unternehmen wollen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen zu unserem "Eine Welt-Begegnungscafé" am 11. Januar, weitere Termine am 25. Januar, 08. Februar, 22. Februar, 07. März und 21. März 2016, jeweils Montagnachmittags von 15-17 Uhr , und freuen uns über Ihren Besuch!

Unser Begegnungscafé-Team von bisher ca. 18 Ehrenamtlichen freut sich über Verstärkung. Wenn Sie Lust haben mitzumachen, wenden Sie sich bitte an Karl Ernst Kreutter,Tel.59581oder an *freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de*

Arbeitskreis Sprache

Die Sprachgruppe braucht noch Helferinnen und Helfer, die sich in der Einzelförderung einbringen möchten. Je nach verfügbarer Zeit geht es um ein bis zwei Treffen pro Woche, in denen die Ehrenamtlichen in Kleingruppen beim Spracherwerb helfen, Hausaufgaben aus den Sprachkursen begleiten und Alltagssprache üben. Mitmachen kann jede und jeder, vom Jugendlichen bis zur Seniorin. Kontaktanfragen bitte über die bekannte E-Mail-Adresse der Sprachgruppe (siehe oben).